



Die Ausstattung der Thüringer Polizei -Die unendliche Geschichte-

Die nicht enden wollende Debatte um die Dienstkleidung der Thüringer Polizeibeamtinnen und -beamten, hat ein neues Kapitel. Gefühlt hat es noch nie funktioniert, dass alle Auszubildenden/Studierenden für den mittleren/gehobenen Polizeivollzugsdienst zum Zeitpunkt der Ersteinkleidung eine vollständige Grundausrüstung an Uniform erhalten hätten.

Was aber seit der letzten Einstellung im Oktober 2015 passiert, schlägt dem Fass den Boden aus. Ja natürlich wurden 30 Auszubildende zusätzlich eingestellt und diese zusätzlichen Anwärter waren in der Planung der Erstausrüstung zum Zeitpunkt ihrer Einstellung sicher noch nicht berücksichtigt. Das kann ich mit viel gutem Willen ein Stück weit verstehen.

Jetzt zu den Fakten die ich nicht mehr verstehen kann:

1. Einstellungen im Oktober 2015
2. Zusätzliche Einstellungen im November 2015
3. Unvollständige Uniformen einiger Polizeimeisteranwärter noch Mitte April 2016 !!!???

Es wäre nicht der Rede wert, wenn wir hier über Dienstsocken reden würden. Tun wir aber nicht, wir reden über den Wetterschutzparka und Strickjacken.

Seit 6 Monaten, hat nicht jeder Auszubildende der Thüringer Polizei, während der Dienstzeit die Möglichkeit, sich widrigen Witterungsbedingungen angepasst zu kleiden.

Die Argumentation, die Auszubildenden sitzen ja nur im Klassenraum, zieht nicht. Seit Mitte März läuft das erste Praxismodul mit vielen "Außenunterrichtsstunden".

Die Wege zwischen Unterkunftsgebäuden, Lehrräumen, Sporthalle und Mensa sind nicht unendlich lang, bei Minusgraden, wünscht man sich aber auch für diese Wege vernünftige Oberbekleidung. Die betroffenen Auszubildenden haben die Wintermonate, das erste Praxismodul, inklusive verregnetem Einsatz in der realen Welt, in der wahrlich nicht wärmenden Softshelljacke überstanden. Dass für einen Teil der Auszubildenden keine Winterparkas mit der Begründung beschafft werden, es soll irgendwann neue Wetterschutzjacken geben, wirkt wie der pure Hohn in den Ohren der frierenden Kollegen.

Fürsorgepflicht (!?) fällt mir da pauschal ein!

Ich bin gespannt, wer sich bereit erklärt, diesen Zustand zu beenden?

Die GdP wird nicht locker lassen, bis eine Lösung gefunden ist.

Der Landesvorsitzende